

XVII. Altgermanistisches Colloquium vom 4.–6. Oktober 2021 am Hesselberg

Programm

Montag, 4. Oktober 2021

- 14.30 Uhr Kaffee
Moderation: Regina Toepfer
- 15.00 Uhr Julia Gold: Zu den Bearbeitungsstrategien des Luzerner Apostelspiels (1585/1599)
- 16.00 Uhr Ruth Seifert: Erzählen in Legenden
- 17.00 Uhr Manuel Hoder: Zur Symbolordnung des Rittertums in Johannes Rothes ‚Ritterspiegel‘
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Jens Haustein: Erzählte Heiligkeit. Poetologische und funktionale Überlegungen zur Verslegende ‚Das Leben der heiligen Elisabeth‘ und zu Johannes Rothes ‚Elisabethleben‘

Dienstag, 5. Oktober 2021

- 08.20 Uhr Frühstück
Moderation: Manuel Braun
- 09.00 Uhr Miriam Krauß: *sanc* und *seitenspil*. Werkästhetisches Vokabular im Sangspruch und das Genre des Gesangeslobs
- 10.00 Uhr Alexander Rudolph/Alexandra Urban: [Zu den Liebesliedern Heinrichs von Mügeln]
- 11.00 Uhr Eva Bauer: [Über Suchensinn]
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kaffee
Moderation: Rudolf Weigand
- 15.00 Uhr Dorothea Klein: Ein mittelalterlicher Paragone: Zur Debatte der Sangspruchdichter über den Vorrang der Sangeskunst vor der Instrumentalmusik
- 16.00 Uhr Johannes Rettelbach: Spielarten metapoetischen Sprechens im Meisterlied von 1430 bis 1520
- 17.00 Uhr Cornelia Herberichs: (Un-)Zeitgemäße Helden. Exorbitanz und Normativität des Heroischen im ‚Eneasroman‘
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Horst Brunner: Namengebung und Namenverweigerung im ‚Willehalm‘

Mittwoch, 6. Oktober 2021

08.20 Uhr Frühstück

Moderation: Andrea Schindler

09.00 Uhr Ann-Marie Becker: Mediävalismus in der deutschsprachigen Literatur zwischen 1750 und 1930

10.00 Uhr Wolfgang Beck: doing gender lexikographisch

11.00 Uhr Holger Runow: Überlegungen zur mhd. Metrik und zum Problem ihrer Vermittlung am Beispiel des (frühen) Minnesangs

12.00 Uhr Mittagessen